

Vorwort zur zweiten Auflage.

Obwohl der Stoff der zweiten Auflage gegenüber der ersten eingeschränkt worden ist, hat das Buch ein wenig an Umfang zugenommen. Die Ursache liegt in der verbesserten Druckeinrichtung, in der noch mehr als früher auf Erleichterung der Übersicht Bedacht genommen wurde.

Die orientalische Geschichte erscheint erheblich verkürzt, die früher beigegebenen ethnographischen Übersichten sind völlig gestrichen. Dafür konnten einzelne kulturgeschichtliche Partien stärker berücksichtigt werden, so vor allem die Kunstgeschichte. Die neuen Abschnitte, welche das Buch hierüber aufweist, stammen aus der Feder eines so vorzüglichen Kenners, wie es mein Kollege Luckenbach in Karlsruhe auf diesem Gebiete ist. Auf seine „Abbildungen“, die den Zwecken der Schule in hervorragender Weise Rechnung tragen und sich zugleich durch billigen Preis empfehlen, ist daher auch durchweg Bezug genommen.

Die Karten, die schon für die erste Auflage nur als Notbehelf mitgegeben wurden, mußten diesmal in Wegfall kommen. Es steht zu hoffen, daß der neue Sieglin'sche Schulatlas so zweckmäßig gestaltet wird, daß er allen billigen Anforderungen genügt.

In der Schreibung der griechischen Namen habe ich auf die neuerdings herrschenden Anschauungen Rücksicht genommen und (abgesehen von ai und oi) die griechische Form gewählt.